

Datum: 25.01.2011

## **Kontinuität für den Patienten Ev. Krankenhaus Witten knüpft mit niedergelassenen Partnern ein zukunftsweisendes Netzwerk der kooperativen Tumortherapie**

**Öffentlichkeitsreferat**

Jens-Martin Gorny  
Durchwahl +49 (0)2302/175-2228  
jm.gorny@diakonie-ruhr.de

*Witten, 25. Januar 2011.* Um die Versorgung von Tumorpatienten in Witten weiter zu optimieren, haben das Evangelische Krankenhaus Witten und die Internistische Gemeinschaftspraxis Ardeystraße ein einzigartiges Netzwerk geknüpft: Dr. Michael Koch und Dr. Jacqueline Rauh sind seit Januar 2011 neben ihrer Tätigkeit als niedergelassene Ärzte gleichzeitig im Evangelischen Krankenhaus für die Betreuung und Behandlung tumorkrankter Patienten mitverantwortlich. Sie arbeiten dabei eng mit dem leitenden Onkologen des Hauses an der Pferdebachstraße, Oberarzt Dr. Dr. Herbert Höfeler, zusammen.

Diakonie Ruhr  
Westring 26  
44787 Bochum

Fon 02 34/91 33-0  
Fax 02 34/91 33-319  
www.diakonie-ruhr.de

„Zur Optimierung der Tumorbehandlung haben wir das Angebot des Evangelischen Krankenhauses gerne aufgegriffen, dort nun auch Patienten zu versorgen, die einer stationären onkologischen Behandlung bedürfen“, erklärt Dr. Koch. Denn häufig erfordere eine Tumortherapie immer wieder auch stationäre Aufenthalte. Durch die gleichzeitige Betreuung ambulant und stationär erhoffen sich beide Vertragspartner eine Optimierung der onkologischen Versorgung mit dem Ziel, die stationäre Behandlungsdauer zu verkürzen, unnötige Untersuchungen zu vermeiden und die Lebensqualität der Patienten zu verbessern. „Wir schaffen die bestmögliche Konstellation für onkologische Patienten in Witten“, betont Dr. Mario Iasevoli, Chefarzt der Medizinischen Klinik, zu dessen Fachabteilung der onkologische Schwerpunktbereich gehört.

Die Partner ergänzen sich optimal. Dr. Koch, der seit 26 Jahren in Witten eine ambulante Praxis betreibt, war der erste Internist, der in Westfalen-Lippe Tumorbehandlungen ambulant durchführte. Die Einzelpraxis wuchs innerhalb der letzten 20 Jahre zu einer immer größer werdenden Gemeinschaftspraxis mit mittlerweile fünf Ärzten. Im Tumorzentrum an der Ardeystraße 109 stehen 19 ambulante Behandlungsplätze zur Verfügung. Dort werden Patienten nicht nur chemotherapeutisch, sondern auch unterstützend behandelt, oder erhalten wenn erforderlich Blutkonserven.

Das Evangelische Krankenhaus Witten ist interdisziplinär auf Diagnostik und Therapie von Tumorerkrankungen spezialisiert. Zum Netzwerk innerhalb des Hauses gehören neben dem onkologischen Schwerpunktbereich mit 30 Betten innerhalb der Medizinischen Klinik die Klinik für Strahlentherapie, das Viszeralchirurgische Zentrum und die Urologische Klinik. Tumorpatienten erhalten so vor Ort stets die optimale Versorgung – von der Operation über die Chemo- und Hormontherapie bis zur Strahlenbehandlung.

„80 Prozent der onkologischen Erkrankungen werden ambulant in bewährten Strukturen versorgt“, erklärt Dr. Koch. „Wenn eine stationäre

Behandlung erforderlich wird, erfolgt diese im Evangelischen Krankenhaus durch die gewohnten ärztlichen Ansprechpartner.“ Dieses Konzept, das sicherlich zukunftsweisend ist, hat für alle Seiten nur Vorteile. So ist geplant, das sogenannte Aufnahme- und Entlassungsmanagement zu verkürzen und verstärkt nicht-medikamentöse unterstützende Maßnahmen – wie Sport, Ernährung und psychoonkologische Betreuung – in das onkologische Behandlungskonzept einfließen zu lassen. Wenn erforderlich, werden auch das örtliche Palliativnetz und der ambulante Hospizdienst eingebunden.

**Zum Foto:**

(v.l.) Joachim Abrolat (Verwaltungsleiter Ev. Krankenhaus Witten), Dr. Jozef Kurzeja (Chefarzt der Klinik für Strahlentherapie), Dr. Jacqueline Rauh (niedergelassene Internistin und Okologin am Ev. Krankenhaus Witten), Dr. Michael Koch (niedergelassener Internist und Onkologe am Ev. Krankenhaus Witten), Dr. Mario Iasevoli (Chefarzt der Medizinischen Klinik) und Heinz-Werner Bitter (Geschäftsführer Ev. Krankenhaus Witten) stellen das Netzwerk Tumorthherapie vor.

Foto: Jens-Martin Gorny / Diakonie Ruhr

**Kontakt:**

Evangelisches Krankenhaus Witten  
Geschäftsführer Heinz-Werner Bitter  
Verwaltungsleiter Joachim Abrolat  
Pferdebachstraße 27  
58455 Witten  
Telefon: 02302/175-2239  
Email: [Info.evk-witten@diakonie-ruhr.de](mailto:Info.evk-witten@diakonie-ruhr.de)